

Lokalsport in Kürze

Knappe Niederlage für Oberligist CVK

Billard. Im Heimspiel der Mehrkampf-Oberliga verlor das Team des Carambolage-Vereins Kassel (CVK) gegen den Braunschweiger BC knapp mit 8:10. Bis zur letzten Runde hielten Werner Kilian, Dirk Thiele und Jürgen Rötter noch ein Unentschieden. In den letzten drei Duellen aber reichte es nur für einen Sieg von Kilian im Einband mit sehr gutem Generaldurchschnitt 3,08. Kilian und Rötter punkteten auch im Dreiband, während Thiele in der Freien Partie erfolgreich war. Der CVK rangiert nun im Mittelfeld der Tabelle. (dh)

HCK-Jugend nach drei Siegen vorn

Hockey. Mit drei Siegen hat die B-Jugend des HC Kassel die Spitze ihrer Vorrundengruppe in der Pokalrunde übernommen und weist nach dem ersten Spieltag bereits vier Punkte Vorsprung auf. Der VfL Bad Nauheim hatte beim 5:0 des HCK keine Chance. Gegen Favorit Offenbach wurde beim 2:1 ein 0:1-Rückstand wettgemacht und trotz schwindender Kräfte auch Rüsselsheim mit 2:1 bezwungen. Tore: Heimerich 6, Vogel, Jünemann, Lingelbach 1. (dk)

Meissner in New York eine Minute schneller

Leichtathletik. Heidrun Meissner von der LG Kaufungen war beim Marathon-Klassiker in New York dabei. Im Massenspektakel von 45 400 Läufern wurde die 46-jährige bei den Frauen als 1516. notiert und belegte in der Altersklasse W 45 den 191. Rang. In 3:44:21 Stunden erreichte die Werbeleiterin das Ziel im Central Park und verbesserte sich gegenüber dem Köln-Marathon 2009 genau um eine Minute. (zct)



Heidrun Meissner

Archivfoto: zct

Fischer siegt bei Premiere

Squash. Gelungene Saisonpremiere für Peter Fischer (46): Der einzige Kasseler Bundesliga-Spieler kam bei seinem ersten Einsatz für Krefeld gegen den 20-jährigen Philip Kern zu einem 3:0 (11:6, 11:7, 11:8) und legte so den Grundstein zum Unentschieden gegen den Paderborner SC. (nh)

Lohfeldener Trio mit Laasphe 3:3

KASSEL In der Halle des TC 31 Kassel hatten drei Tennisspieler der Regionalligamannschaft der Herren 30 der ST Lohfelden Gelegenheit, ihre Form zu überprüfen. Sie traten für Bad Laasphe gegen den TC Münster an und fuhren mit einem 3:3 Unentschieden den ersten Punkt ein.

Viel Pech hatten Patrick Hieber im Spitzeneinzel und Nico Henkel an Position drei, die beide im Match-Tiebreak (anstelle des dritten Satzes) knapp scheiterten. Durch Timo Goebel und Matthias Prause (Bad Laasphe) kam das Team dennoch zu einem 2:2 nach den Einzeln. Während Hieber/Henkel das Spitzendoppel 6:7, 6:7 verloren, holten sich Goebel/Hochdörfer mit 6:4, 6:3 einen Sieg und sicherten damit das Unentschieden. (wm)



Timo Goebel

Foto: wm



6. Herbstcup beim SV Nordshausen

Zum sechsten Mal richten die Radballer des SV Nordshausen den Herbstcup aus. In der Sporthalle auf der Dönche messen sich am Samstag ab 14 Uhr acht Teams aus der 1. und 2. Bundesliga. Erstmals gehen die Lokalmatadoren Christian Gallinger und Andreas Reichenbacher als Pokalverteidiger in den Herbstcup. Der Nachbar Eintracht Baunatal wird mit Timo Bartelmei und Christian Stürmer antreten. In der Favoritenrolle befindet sich der Bundesligist RVS Oberfeld. Daneben gehen die ambitionierten Zweitligisten RSV Zscherben II, Oberfeld II sowie RCP Iserlohn I und II an den Start. Das Teilnehmerfeld komplettiert der RSV Leeden. Auf dem Bild wird Christian Gallinger (Mitte) von den Iserlohnern Daniel Endroweit (links) und Axel Schön bedrängt. (kp)

Foto: Socher

Lokalsport in Kürze

SVH Kassel plant erneut Seidl-Turnier

Handball. Die SVH Kassel plant erneut das traditionelle Jochen-Seidl-Gedächtnis Turnier für nicht handballspielende Mannschaften. Am 7. Januar werden wieder bunt gemischte Mannschaften vieler Gruppen dabei sein, von den Thekemädels bis zum Lehrerteam. Info/Kontakt: www.svhkassel-handball.de

Heyrodt holt Medallensatz

Behindertensport. Von der Deutschen Meisterschaft im Schwimmen in Remscheid kehrte Bernd Heyrodt von der TSG 1887 Kassel-Niederzwehren mit einem kompletten Medallensatz heim. Bei den Senioren II holte er den Titel über 50 m Freistil in 0:29,65 Minuten, wurde Vizemeister über 100 m Freistil in 1:09,65 und gewann Bronze über 50 m Rücken in 0:36,44. 2:55,85 min über 200 m Freistil brachten Heyrodt den vierten Platz. (nh)

0:16 - Raccoons ohne Gegenwehr

Lacrosse. Eine bittere 0:16 (0:9-) Niederlage kassierten die Raccoons des HC Kassel bei den Marburg Saints. Im Hessenderby der Bundesliga West agierten die Gastgeber so druckvoll, dass die Waschbären kaum aus der eigenen Spielhälfte heraus kamen. Marburg führte nach dem ersten Viertel schon 7:0 gegen Kasseler, die nicht in der Lage waren, Gegenwehr zu entwickeln. (red)

3:0 - BSV Kassel im Achtelfinale

Bowling. Im Hessenpokal für Vereinsmannschaften hat der Bowlingclub Kassel das Achtelfinale erreicht. „Bei Bert“ in Waldau wurde Phoenix Frankfurt souverän mit 3:0 besiegt, obwohl der BSV allein auf die heimischen Spieler setzte. Wesentlichen Anteil am klaren Erfolg mit 1057:937; 952:822 und 948:896 Pins hatte Dirk Heller, der mit 692/Schnitt 233 Pins aufwartete und mit 269 Zählern das höchste Einzelspiel des Tages warf. Außerdem spielten Markus Tagl 658/219, Rolf Hübner 569/190, Werner Kallup 554/185 und Dennis Hübner 484/161. (sn)



Dirk Heller

Foto: sn

4:13 - WBV erst im Endspurt gut

Wasserball. Die WBV 82 hat ihr Heimspiel gegen Göttingen mit 4:13 (0:3, 0:3, 1:4, 3:3) hoch verloren. In den ersten drei Vierteln hatten die Kasseler kaum Chancen, scheiterten an der Latte oder am Torwart. Erst im Endspurt sorgten Karol und Martin Spangenberg mit je 2 Toren für Ergebniskorrektur. (red)

Leichtathletik

Hallensportfest des LAV Kassel; die Sieger M 12, Weit: Eric Alsmann (LG) 4,22 m; Kugel: Hochhut (LG) 8,92 m.

W 13, Weit: Schulze (LAV) 4,48 m; Kugel: Schulze (LAV) 10,25 m.

W 12, Weit: Krüger (LAV) 4,80 m; Kugel: Meister (LAV) 7,75 m.

M 11, Dreikampf (50 m, Weit und Schlagball): Louis Frank (LAV) 1061 Punkte (7,7 - 4,21 - 35,50). M 10: Scherling (LAV) 725. M 9: Leonard Windecker (LAV) 710. M 8: Un (LG) 851 (8,2 - 3,50 - 26,50).

W 11, Dreikampf: Leoni Frank (LAV) 1346 (7,2 - 4,67 - 27,50). W 10: Hinz (TuSpo Guxhagen) 1115 (7,8 - 3,78 - 23,00). W 9: Charlotte Alsmann (LG) 1104 (7,7 - 3,85 - 20,50). W 8: Hägele (SSC Vellmar) 974 (8,2 - 3,32 - 20,00).

Abkürzungen: LG = LG Baunatal/Fuldabrück, LAV = LAV Kassel. (zct)

So erreichen Sie die Lokalsport-Redaktion: Gerald Schaumburg Tel. 0561 / 203 - 1464 Fax 0561 / 203 - 2421 sportredaktion@hna.de

Läufer mit starkem Start

Grün-Weiße, LAV-Talente und LG-Hoffnungen beim Crosscup stark

WIRMIGHAUSEN. Vier Läufer unter die ersten Sechs brachten die Athleten des Kreises Kassel im Hauptlauf über 8000 Meter beim Auftakt zum Fidelis-Crosscup Nordhessen in Wirmighausen. Hinter Sieger Thomas Thyssen (wir berichteten) lief Michael Wagner (PSV GW Kassel) ein starkes Rennen und bezwang als Gesamt-Zweiter und Erster der Altersklasse M 35 in 30:26 Minuten Felix Kaiser (Obervorschütz) um 35 Sekunden. Im Vorjahr verlor Wagner gegen diesen Gegner noch elf Sekunden.

Björn Wanke (PSV) als Gesamt-Vierter in 32:03 sowie die Klassen-Sieger Christian Priester (Kassel/TuSpo Borken, M 30, 32:30) und Torsten Würtz (LG Kaufungen, M 40, 33:43) verschafften sich für die Serienwertung eine günstige Ausgangsposition.

Im Senioren-Rennen über 5000 m bewiesen Wolfgang Weigand (Baunatal/OV, M 65) sowie Theo Hohmann (PSV, M 70) in ihren Altersklassen das größte Stehvermögen.

Erstaunlich viele Frauen trauten sich die matschige Achterbahn im Diemelseer



Kathrin Sporkmann

Ortsteil zu. Als Gesamt-Zweite und Erste der W 20 über 5000 Meter hinter der von der SG Chattengau zum PSV wechselnden Tanja Ruppert setzte sich Kathrin Sporkmann (PSV) mit einem energischen Zielsprint in 22:25 Minuten gegen Vera Siebert-Kilian (TSV Obervorschütz, 22:27) durch.

Violetta Müller (Kassel/OV, W 30) sowie Angelika Stephan (PSV, W 55) und Marianne Gödel (LG Baunatal/Fuldabrück, W 60) holten weitere Klassen-siege. Drei der vier Jugend-Sieger gingen in den Kreis. Über



Robel Mesgena

5000 Meter der Jugend A hielt Robel Mesgena (PSV) in 14:40 min locker mit Mittelstreckensieger Wurrie Bah (LG Reinhardswald) mit. Als Erster der Jugend B in 14:45 verkürzte Hendrik Franke (PSV) den Abstand zu Mesgena auf fünf Sekunden.

Ein überzeugender Start in die Cross-Saison gelang Laura Bechtloff (LG Baunatal/Fuldabrück) in 7:50 min über 2000 Meter der Jugend A. Hinter der B-Jugend-Siegerin Ronja Böhrer (Hess. Lichtenau, 7:56) überraschten die zeitgleichen



Elisa Bade

3 Fotos: zct

Vanessa Würtz (LG Kaufungen) und Wailea Zülch (LG) als Zweite ihrer Klasse in 7:58.

Über 2000 Meter glänzten die Teenager des LAV Kassel. Als Erste der W 15 in 8:32 min ließ Elisa Bade selbst die auf Landesebene zu Titelehren gelangten Jessica Jedig (Frankenberg) und Sabrina Macik (Niederulsen) hinter sich. In 9:11 entschied Ann-Kristin Hollenstein mit fast einer Minute Vorsprung die W 14 für sich. Ole Koch (LG, M 10) gelang der einzige Sieg über 1000 Meter der Jungen. (zct)

Juliane überragt beim LAV-Treff

Leichtathletik-Nachwuchs mit starken Leistungen beim Kasseler Sportfest

KASSEL. Juliane Schulze vom gastgebenden Klub war die überragende Nachwuchs-Athletin beim Leichtathletik-Hallensportfest des LAV Kassel in der Aueparkhalle. Einmal mehr boten die Organisatoren um Meinolf Schaefers den Jüngsten eine willkommene Abwechslung und Standortbestimmung im Wintertraining. Im Kugelstoßen (3 kg) steigerte sich die 13 Jahre alte Goetheschülerin Juliane Schulze im Duell mit Josephine Kirchner (8,96) gleich im ersten Versuch auf 10,25 m. Diese Weite wurde in der Freiluft-Saison in Hessen lediglich von einem gleichaltrigen Mädchen überboten.



Leonie Frank

Im Weitsprung platzte bei Shanice Krüger (LAV) der Knoten. Die 12-Jährige verbesserte sich von 4,51 auf 4,80 m und zählt in ihrem Jahrgang zu



Louis Frank

Alsmann - ebenfalls trainiert von Jelena Hofmann - übertraf im Weitsprung mit 4,22 erstmals die Vier-Meter-Marke.

In den Dreikämpfen der Schüler/innen C stachen die elf Jahre alten Zwillinge Louis und Leoni Frank (LAV) ins Auge. Mit 1061 Punkten gewann Louis zum dritten Mal in Folge die Vielseitigkeitsprüfung in seiner Altersklasse. Mehr noch trumpfte Leonie auf. Die 1,47 m große Schüle-

rin aus Sandershausen flitzte 50 Meter in 7,2 Sekunden und überbot im Weitsprung mit einer Steigerung auf 4,67 m die hessische Jahresbestleistung im Freien um 21 Zentimeter.

Fest in der Hand der Jungen der LG Baunatal/Fuldabrück waren die Wettbewerbe der Schüler B. Dario Hochhut steigerte sich um Kugelstoßen (3 kg) auf 8,92 m, Eric

Alsmann - ebenfalls trainiert von Jelena Hofmann - übertraf im Weitsprung mit 4,22 erstmals die Vier-Meter-Marke.

Mit Charlotte Alsmann (LG, W 9, 1104 Punkte) sowie Laura



Die siegreichen Schüler/innen B (von links) Eric Alsmann, Anne Meister, Shanice Krüger und Juliane Schulze. Es fehlt Dario Hochhut.

3 Fotos: zct